

# HOW TO



**FC  
S** FAIR  
COMPUTER  
SYSTEMS  
GMBH

## Windows Updates per PowerShell

Die PowerShell ist ein leistungsfähiges Windows-Bordmittel, das sich zur Vereinfachung von Konfiguration und zur Automatisierung von Aufgaben nutzen lässt, unter anderem auch für Active Directory und Exchange.

Das beliebte Tool lässt sich über einen kleinen Umweg auch im Install.Desk nutzen.

Wenn es sich um einen kurzen Befehl handelt, lässt dieser sich direkt in das Datei-Feld bei der Joberstellung eintragen.

Beispielsweise der PowerShell-Befehl zum Installieren eines Windows Update:

„Get-WindowsUpdate -AcceptAll -Download -Install -IgnoreReboot“

Um diesen Befehl über einen Job auszuführen, muss der Befehl in geschweifte Klammern gesetzt werden und „PowerShell -Command“ vorgestellt werden:

PowerShell -Command {Get-WindowsUpdate -AcceptAll -Download -Install -IgnoreReboot}

Job bearbeiten

Allgemein Erweitert Zugriff

Allgemein

Job: Windows Update

Beschreibung:

Datei: PowerShell -Command {Get-WindowsUpdate -AcceptAll -Download -Insta

Pfad:

Parameter:

Gruppe: Installation

Verwendung

Verwendung: Installation

Benutzer informieren

Benutzer vor Ausführung informieren

Standardtext

Eigener Text

Benutzer nach Ausführung informieren

Bei Erreichen der maximalen Versuche immer installieren

OK Abbrechen



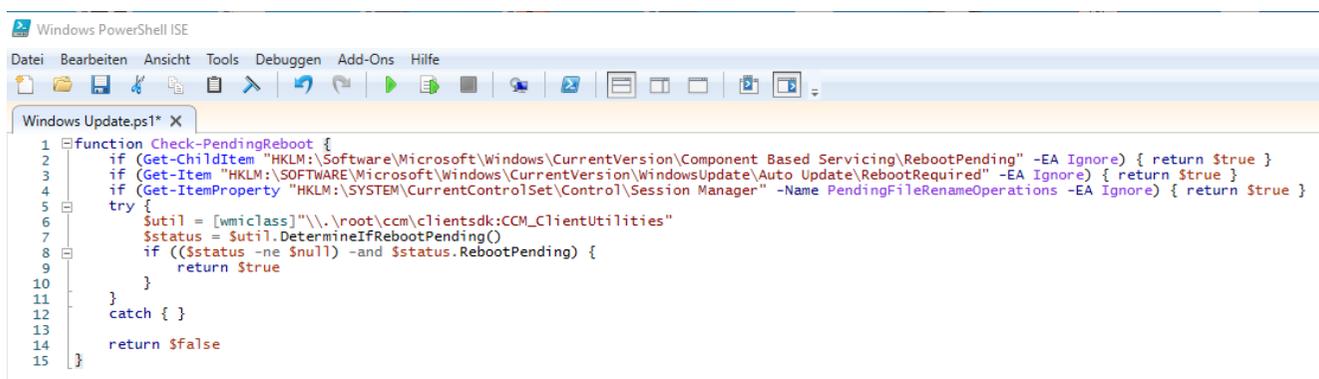
Das Ausführen in der CMD-Shell ist hier nicht notwendig.

Da das Datei-Feld allerdings auf 255 Zeichen begrenzt ist, funktioniert diese Herangehensweise aber nur bei kurzen Befehlen.

Wenn aufwändigere Befehle ausgeführt werden sollen, müssen wir den Umweg über eine Batch-Datei gehen. Diese muss dann den PowerShell Befehl enthalten und wird direkt durch die Softwareverteilung ausgeführt. Entweder verarbeitet die Batch-Datei dann eine weitere PowerShell Skript Datei (.ps1 Datei) oder die PowerShell Skript Befehle werden direkt hinterlegt.

.ps1 Datei über .bat aufrufen (Hier am Beispiel einer Funktion zur Überprüfung eines anstehenden Neustarts):

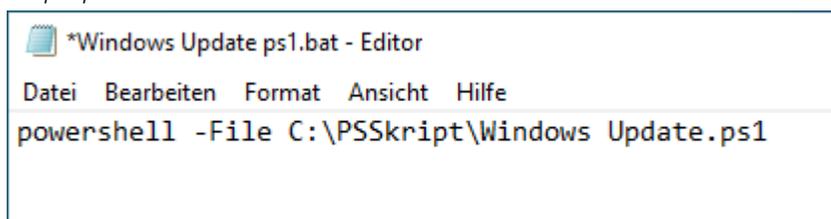
*PowerShell Skript:*



```
Windows PowerShell ISE
Datei Bearbeiten Ansicht Tools Debuggen Add-Ons Hilfe

Windows Update.ps1* X
1 function Check-PendingReboot {
2     if (Get-ChildItem "HKLM:\Software\Microsoft\Windows\CurrentVersion\Component Based Servicing\RebootPending" -EA Ignore) { return $true }
3     if (Get-Item "HKLM:\SOFTWARE\Microsoft\Windows\CurrentVersion\WindowsUpdate\Auto Update\RebootRequired" -EA Ignore) { return $true }
4     if (Get-ItemProperty "HKLM:\SYSTEM\CurrentControlSet\Control\Session Manager" -Name PendingFileRenameOperations -EA Ignore) { return $true }
5     try {
6         $util = [wmiclass]"\\.\root\ccm\clientsdk:CCM_ClientUtilities"
7         $status = $util.DetermineIfRebootPending()
8         if (($status -ne $null) -and $status.RebootPending) {
9             return $true
10        }
11    } catch { }
12    return $false
13 }
14 }
15 }
```

*Aufrufen über .bat-Datei:*



```
*Windows Update ps1.bat - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht Hilfe
powershell -File C:\PSSkript\Windows Update.ps1
```

